

# QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31.03.2020

---

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

Die Geschäftsentwicklung im ersten Quartal war überschattet von der pandemischen Ausbreitung des Coronavirus. Im Laufe des März haben nahezu alle Staaten in TAKKTs Zielmärkten das öffentliche Leben zur Bekämpfung der Ausbreitung des Virus weitgehend eingeschränkt. In der Folge kam es seit Mitte März zu einem signifikanten Rückgang im Auftragseingang, der für den Konzern insgesamt in der zweiten Märzhälfte bei rund minus 35 Prozent lag. TAKKT hat umgehend auf die Corona-Pandemie reagiert und zügig Maßnahmen für den Schutz der Mitarbeiter, die Aufrechterhaltung des operativen Betriebs und die Sicherung der finanziellen Stabilität eingeleitet. Diese beinhalten ein Kostensenkungsprogramm und ein sehr restriktives Vorgehen bei Neueinstellungen. Nach einer ersten Phase des Krisenmanagements liegt der Fokus nun auch darauf, Chancen für die Erschließung neuer, zusätzlicher Geschäfte im aktuellen Umfeld zu identifizieren. Dies umfasst sowohl organische als auch anorganische Initiativen.

Durch den starken Rückgang ab Mitte März war der organische Umsatz von TAKKT im ersten Quartal insgesamt mit 10,1 Prozent rückläufig. Dabei entwickelte sich das Web-focused Commerce Segment aufgrund positiven Wachstums im Januar und Februar mit minus 3,8 Prozent besser als die Aktivitäten im Omnichannel Commerce mit minus 11,6 Prozent. Aufgrund positiver Währungs- und Akquisitionseffekte ging der berichtete Umsatz der TAKKT mit einem Minus von 7,2 Prozent etwas weniger stark zurück und erreichte 285,0 (306,9) Millionen Euro.

Die Rohertragsmarge entwickelte sich leicht positiv und stieg auf 41,8 (41,7) Prozent an. Das Ergebnis war durch den starken Umsatzrückgang belastet. Wie im Geschäftsbericht 2019 angekündigt fielen zudem Einmalaufwendungen für die Implementierung der neuen organisatorischen Ausrichtung TAKKT 4.0 an. Diese betrafen im Wesentlichen Maßnahmen bei KAISER+KRAFT und summierten sich auf 7,6 Millionen Euro. Das berichtete EBITDA im ersten Quartal lag bei 24,3 (39,1) Millionen Euro, die berichtete EBITDA-Marge ging auf 8,5 (12,7) Prozent zurück.

Die Umsetzung der neuen organisatorischen Ausrichtung TAKKT 4.0 machte im ersten Quartal Fortschritte. Dabei startete KAISER+KRAFT mit einer Neuausrichtung, die mittelfristig auf ein stärkeres Wachstum, eine Steigerung der Effizienz und eine höhere Performance abzielt. Die Neuausrichtung von KAISER+KRAFT und der Aufbau des Omnichannel Commerce Segments werden auf Vorstandsebene von Heiko Hegwein verantwortet. Dessen Vertrag verlängerte der Aufsichtsrat um fünf Jahre und setzt damit auf Kontinuität in der Vorstandsarbeit. Auch bei der Digitalisierung kam TAKKT weiter voran und konnte den E-Commerce-Anteil im ersten Quartal auf 59,1 Prozent steigern.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden auch im weiteren Jahresverlauf die Geschäftsentwicklung belasten. Diese wird davon abhängen, wann und in welchem Ausmaß Lockerungen der derzeit bestehenden Beschränkungen erfolgen und wie schnell sich die wirtschaftlichen Aktivitäten wieder erholen werden. Umsatz und EBITDA werden im laufenden Geschäftsjahr signifikant unter dem Niveau von 2019 erwartet.

Das Geschäftsmodell von TAKKT ist in Krisenzeiten vergleichsweise robust. Durch ein diszipliniertes Kostenmanagement und den Abbau von Nettoumlaufvermögen kann der Konzern auch im Fall eines längeren signifikanten Umsatzrückgangs positive freie Cashflows erwirtschaften. TAKKT verfügt über eine solide Bilanz sowie langfristig gesicherte Finanzierungen und damit über ausreichend finanziellen Handlungsspielraum.

TAKKT AG, der Vorstand  
Felix Zimmermann

Heiko Hegwein

Claude Tomaszewski

KENNZAHLEN TAKKT-KONZERN UND SEGMENTE

	Q1/19	Q1/20	Veränderung in %
<b>TAKKT</b>			
Umsatz in Mio. Euro	306,9	285,0	-7,2 (-10,1*)
Rohertragsmarge in Prozent	41,7	41,8	
EBITDA in Mio. Euro	39,1	24,3	-37,8
EBITDA-Marge in Prozent	12,7	8,5	
EBIT in Mio. Euro	29,4	14,3	-51,3
Ergebnis vor Steuern in Mio. Euro	26,7	12,6	-52,7
Periodenergebnis in Mio. Euro	19,5	9,3	-52,3
Ergebnis je Aktie in Euro	0,30	0,14	-52,3
TAKKT-Cashflow in Mio. Euro	30,9	22,1	-28,5
<b>Omnichannel Commerce</b>			
Umsatz in Mio. Euro	248,6	223,2	-10,2 (-11,6*)
EBITDA in Mio. Euro	37,1	23,7	-36,0
EBITDA-Marge in Prozent	14,9	10,6	
<b>Web-focused Commerce</b>			
Umsatz in Mio. Euro	59,6	62,9	5,5 (-3,8*)
EBITDA in Mio. Euro	6,5	4,3	-33,6
EBITDA-Marge in Prozent	10,9	6,9	

\* organisch, d.h. bereinigt um Währungs- und Portfolioeffekte

## UMSATZ- UND ERTRAGSLAGE

### ERSTES QUARTAL 2020

#### TAKKT

- Umsatz ging um 7,2 Prozent zurück, dabei positive Effekte aus Akquisitionen von 1,4 Prozentpunkten und aus Wechselkursänderungen von 1,5 Prozentpunkten.
- Organischer Umsatzrückgang um 10,1 Prozent, ab Mitte März signifikanter Rückgang durch Corona-Pandemie.
- Web-focused Commerce im ersten Quartal mit besserer Entwicklung als Omnichannel Commerce.
- Ergebnis war durch starken Umsatzrückgang beeinträchtigt. Zudem wie angekündigt Belastungen aus Einmalmaßnahmen für TAKKT 4.0, im ersten Quartal in Höhe von 7,6 Millionen Euro.
- EBITDA lag bei 24,3 (39,1) Millionen Euro, EBITDA-Marge ging auf 8,5 (12,7) Prozent zurück.

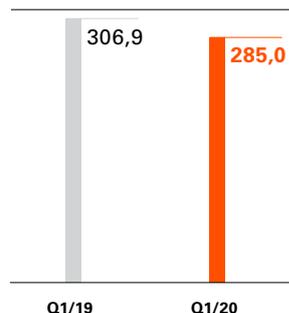
#### Omnichannel Commerce

- Umsatz lag 10,2 Prozent unter Vorjahr, dabei positive Währungseffekte in Höhe von 1,4 Prozentpunkten
- Organischer Umsatzrückgang um 11,6 Prozent. Wegfall eines Hubert-Großkunden in den USA belastete mit rund einem Prozentpunkt.
- Organische Entwicklung bei ratioform, NBF und Central prozentual mittel bis hoch einstellig negativ, KAISER+KRAFT und Hubert mit zweistelligem Rückgang.
- Umsatzrückgang und Einmalaufwendungen für TAKKT 4.0 belasteten Ergebnis.
- EBITDA erreichte 23,7 (37,1) Millionen Euro, Marge bei 10,6 (14,9) Prozent.

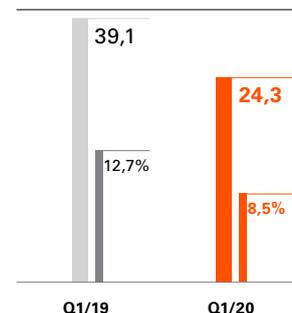
#### Web-focused Commerce

- Umsatz steigt um 5,5 Prozent, dabei positiver Effekt aus der Akquisition von XXLhoreca in Höhe von 7,4 Prozentpunkten. Währungseffekte trugen 1,9 Prozentpunkte bei.
- Organische Entwicklung bei minus 3,8 Prozent, deutlicher Umsatzrückgang im März nach positivem Wachstum im Januar und Februar.
- Newport wuchs organisch im mittleren einstelligen Prozentbereich, D2G niedrig zweistellig negativ.
- Organischer Umsatzrückgang bei D2G belastete das Ergebnis.
- EBITDA betrug 4,3 (6,5) Millionen Euro, Marge bei 6,9 (10,9) Prozent.

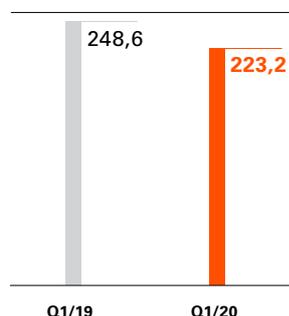
Umsatz in Mio. Euro



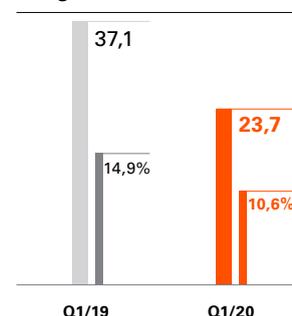
EBITDA in Mio. Euro/  
Marge in %



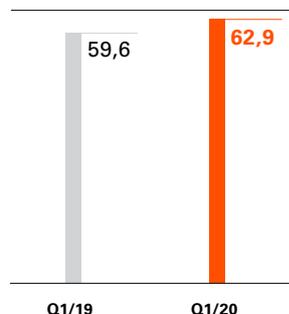
Umsatz in Mio. Euro



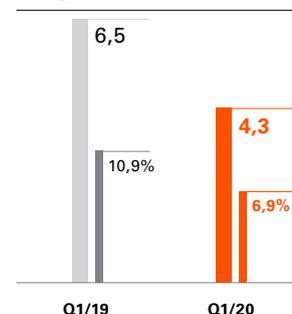
EBITDA in Mio. Euro/  
Marge in %



Umsatz in Mio. Euro



EBITDA in Mio. Euro/  
Marge in %



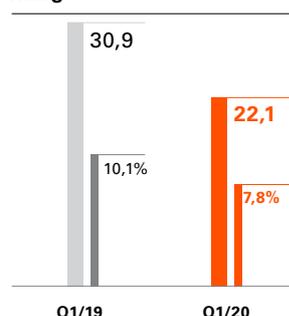
## FINANZLAGE

- Wie das EBITDA war auch der ausgewiesene TAKKT-Cashflow durch den Umsatzrückgang und die Einmalaufwendungen belastet. Der TAKKT-Cashflow lag im ersten Quartal bei 22,1 (30,9) Millionen Euro, die TAKKT-Cashflow-Marge erreichte 7,8 (10,1) Prozent.
- Anstieg des Nettoumlaufvermögens insbesondere aufgrund der Anpassung des Sortiments in einigen Geschäftseinheiten mit Produkten aus den Bereichen Hygiene und Gesundheitsschutz. Im weiteren Verlauf des Jahres erwartet TAKKT bei einem anhaltenden signifikanten Umsatzrückgang einen deutlichen positiven Cashflow aus dem Abbau von Nettoumlaufvermögen.
- Nach Berücksichtigung der Veränderung des Nettoumlaufvermögens ergab sich ein Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von 10,9 (27,6) Millionen Euro.
- Die Investitionen lagen mit 3,9 (4,3) Millionen Euro leicht unter Vorjahresniveau, die Einschränkung der Investitionen ab Mitte März hatte dabei noch keine große Auswirkung.
- Der freie Cashflow betrug 7,3 (23,7) Millionen Euro und wurde zur Tilgung von Finanzverbindlichkeiten genutzt.
- Im ersten Quartal erhöhten erstmalig bilanzierte Leasingverträge in Höhe von 2,8 Millionen Euro die Verschuldung. Die Nettofinanzverschuldung reduzierte sich auf 185,3 Millionen Euro gegenüber 189,8 Millionen Euro zum Jahresende 2019.
- Ende März verfügte TAKKT über vertraglich zugesagte freie Kreditlinien im Volumen von 134,2 Millionen Euro.

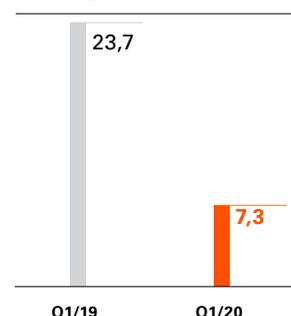
## PROGNOSE

- Aktuelle Konjunkturprognosen sind mit großer Unsicherheit behaftet. Der Internationale Währungsfonds (IWF) geht Stand Mitte April davon aus, dass die Weltwirtschaft 2020 durch die Corona-Pandemie stärker beeinträchtigt sein wird als während der Finanzkrise 2008/2009. Im Basisszenario, das ein Abklingen der Pandemie in der zweiten Jahreshälfte unterstellt, erwartet der IWF für die USA und die Eurozone einen BIP-Rückgang von sechs beziehungsweise siebeneinhalb Prozent.
- Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden auch im weiteren Jahresverlauf die Geschäftsentwicklung belasten. Diese wird davon abhängen, wann und in welchem Ausmaß Lockerungen der derzeit bestehenden Beschränkungen erfolgen und wie schnell sich die wirtschaftlichen Aktivitäten wieder erholen werden.
- Umsatz und EBITDA werden im laufenden Geschäftsjahr signifikant unter dem Niveau von 2019 erwartet.

**TAKKT-Cashflow** in Mio. Euro/  
**Marge** in %



**Freier TAKKT-Cashflow**  
in Mio. Euro



- Das Geschäftsmodell von TAKKT ist in Krisenzeiten vergleichsweise robust. Durch ein diszipliniertes Kostenmanagement und den Abbau von Nettoumlaufvermögen kann der Konzern auch im Fall eines längeren signifikanten Umsatzrückgangs positive freie Cashflows erwirtschaften.
- TAKKT verfügt über eine solide Bilanz sowie langfristig gesicherte Finanzierungen und damit über ausreichend finanziellen Handlungsspielraum.

Die ursprünglich für den Mai geplante Hauptversammlung musste aufgrund des bestehenden Verbots von Großveranstaltungen in Baden-Württemberg verschoben werden. Über einen neuen Termin wird TAKKT rechtzeitig informieren. Den Halbjahresfinanzbericht 2020 wird TAKKT am 30. Juli veröffentlichen.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DES TAKKT-KONZERNS

in Millionen Euro

	01.01.2020 – 31.03.2020	01.01.2019 – 31.03.2019
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>285,0</b>	<b>306,9</b>
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,2	0,2
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,2	0,3
<b>Gesamtleistung</b>	<b>285,4</b>	<b>307,4</b>
Materialaufwand	-166,2	-179,4
<b>Rohhertrag</b>	<b>119,2</b>	<b>128,0</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1,5	0,9
Personalaufwand	-52,6	-46,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-43,8	-43,0
<b>EBITDA</b>	<b>24,3</b>	<b>39,1</b>
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und andere immaterielle Vermögenswerte	-10,0	-9,7
<b>EBIT</b>	<b>14,3</b>	<b>29,4</b>
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-0,2	-0,6
Finanzierungsaufwand	-1,3	-1,8
Übriges Finanzergebnis	-0,2	-0,3
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1,7</b>	<b>-2,7</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>12,6</b>	<b>26,7</b>
Steueraufwand	-3,3	-7,2
<b>Periodenergebnis</b>	<b>9,3</b>	<b>19,5</b>
davon Eigentümer der TAKKT AG	9,3	19,5
davon nicht beherrschende Anteile	0,0	0,0
Gewichtete durchschnittliche Anzahl Aktien in Millionen	65,6	65,6
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,14	0,30
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,14	0,30

## BILANZ DES TAKKT-KONZERNS

in Millionen Euro

<b>Aktiva</b>	<b>31.03.2020</b>	31.12.2019
Sachanlagen	152,4	153,9
Geschäfts- und Firmenwerte	595,7	591,2
Andere immaterielle Vermögenswerte	78,0	79,6
Anteile an assoziierten Unternehmen	0,3	0,4
Sonstige Vermögenswerte	8,1	8,6
Latente Steuern	1,7	1,8
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>836,2</b>	<b>835,5</b>
Vorräte	133,9	124,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	103,6	101,3
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	24,2	25,9
Ertragsteuerforderungen	10,8	9,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5,1	3,8
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>277,6</b>	<b>265,2</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.113,8</b>	<b>1.100,7</b>
<b>Passiva</b>	<b>31.03.2020</b>	31.12.2019
Gezeichnetes Kapital	65,6	65,6
Gewinnrücklagen	599,2	590,5
Kumulierte direkt im Eigenkapital erfasste Wertänderungen	1,9	-11,9
<b>Konzerneigenkapital</b>	<b>666,7</b>	<b>644,2</b>
Finanzverbindlichkeiten	91,1	118,3
Sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	71,3	80,0
Sonstige Rückstellungen	3,7	3,9
Latente Steuern	70,4	65,4
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>236,5</b>	<b>267,6</b>
Finanzverbindlichkeiten	99,3	75,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34,6	39,7
Sonstige Verbindlichkeiten	50,4	52,4
Rückstellungen	20,6	15,4
Ertragsteuerverbindlichkeiten	5,7	6,1
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>210,6</b>	<b>188,9</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.113,8</b>	<b>1.100,7</b>

## KAPITALFLUSSRECHNUNG DES TAKKT-KONZERNS

in Millionen Euro

	01.01.2020 – 31.03.2020	01.01.2019 – 31.03.2019
Periodenergebnis	9,3	19,5
Abschreibungen und Wertminderungen auf langfristiges Vermögen	10,0	9,7
Latenter Steueraufwand	0,7	0,6
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	2,1	1,1
Ergebnis aus dem Abgang von langfristigem Vermögen	0,0	0,0
<b>TAKKT-Cashflow</b>	<b>22,1</b>	<b>30,9</b>
Veränderung der Vorräte	-9,1	4,4
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-3,2	-12,4
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-5,3	-0,1
Veränderung der Rückstellungen	5,3	0,1
Veränderung anderer Aktiva/Passiva	1,1	4,7
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>10,9</b>	<b>27,6</b>
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigem Vermögen	0,3	0,4
Auszahlungen für Investitionen in das langfristige Vermögen	-3,9	-4,3
Auszahlungen für Erwerbe von konsolidierten Unternehmen	0,0	0,0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3,6</b>	<b>-3,9</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	35,0	27,1
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-40,9	-50,2
Dividendenzahlungen an Eigentümer der TAKKT AG	0,0	0,0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5,9</b>	<b>-23,1</b>
Finanzmittelbestand am 01.01.	3,8	3,1
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	1,4	0,6
Nicht zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-0,1	0,0
<b>Finanzmittelbestand am 31.03.</b>	<b>5,1</b>	<b>3,7</b>

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

in Millionen Euro

01.01.2020 – 31.03.2020	Omnichannel Commerce	Web-focused Commerce	Summe der Segmente	Sonstige	Konsolidierung	Konzernausweis
Erlöse von externen Kunden	222,1	62,9	285,0	0,0	0,0	285,0
Intersegmentäre Erlöse	1,1	0,0	1,1	0,0	-1,1	0,0
Umsatzerlöse des Segments	223,2	62,9	286,1	0,0	-1,1	285,0
EBITDA	23,7	4,3	28,0	-3,7	0,0	24,3
EBIT	17,0	1,3	18,3	-4,0	0,0	14,3
Ergebnis vor Steuern	14,9	0,5	15,4	-2,8	0,0	12,6
Periodenergebnis	11,1	0,3	11,4	-2,1	0,0	9,3
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl (Vollzeitbasis)	1.817	554	2.371	49	0	2.420
Mitarbeiter zum Stichtag (Vollzeitbasis)	1.801	473	2.274	48	0	2.322

01.01.2019 – 31.03.2019	Omnichannel Commerce	Web-focused Commerce	Summe der Segmente	Sonstige	Konsolidierung	Konzernausweis
Erlöse von externen Kunden	247,3	59,6	306,9	0,0	0,0	306,9
Intersegmentäre Erlöse	1,3	0,0	1,3	0,0	-1,3	0,0
Umsatzerlöse des Segments	248,6	59,6	308,2	0,0	-1,3	306,9
EBITDA	37,1	6,5	43,6	-4,5	0,0	39,1
EBIT	30,7	3,4	34,1	-4,7	0,0	29,4
Ergebnis vor Steuern	28,7	2,1	30,8	-4,1	0,0	26,7
Periodenergebnis	21,0	1,4	22,4	-2,9	0,0	19,5
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl (Vollzeitbasis)	1.895	566	2.461	51	0	2.512
Mitarbeiter zum Stichtag (Vollzeitbasis)	1.902	572	2.474	52	0	2.526

## WEITERE INFORMATIONEN

### Adresse und Kontakt

TAKKT AG  
 Presselstraße 12  
 70191 Stuttgart  
 Deutschland

Investor Relations  
 T +49 711 3465-8222  
 F +49 711 3465-8104  
 investor@takkt.de  
 www.takkt.de